

Bau- und Umweltschuttdirektion
Rheinstrasse 29
4410 Liestal

17.07.2019

Vernehmlassung zur Revision Dekret über das Angebot im regionalen Personenverkehr (Angebotsdekret)

Sehr geehrter Herr Regierungsrat Reber
Sehr geehrte Damen und Herren

Die Grünen-Unabhängigen danken Ihnen für die Einladung betreffend Vernehmlassung zur Revision des Dekrets über das Angebot im regionalen Personenverkehr.

Inhaltlich sind die Grünen-Unabhängigen mit dem Grossteil der Revision einverstanden. Daher muss nur auf wenige Punkte eingegangen werden.

Zum Thema Kostendeckungsgrad steht fest, dass dieser nicht als einzige Messgrösse für das Angebot im öffentlichen Verkehr stehen darf. Die Attraktivität des Angebots, die Erschliessung und Anbindung an die Stadt und in andere Gemeinden, sowie der daraus resultierende Verzicht auf die Nutzung von Autos, sind Faktoren, welche hierbei wichtiger erscheinen. Je attraktiver das Angebot im öffentlichen Verkehr ist, desto attraktiver ist auch eine Gemeinde selbst. Gezeigt hat dies auch die Abstimmung im November 2017, als sich das Stimmvolk ganz deutlich für die Beibehaltung der S-Bahnlinie S9 ausgesprochen hat. Dieses Beispiel zeigt jedoch auch auf, dass es möglicherweise Sinn macht, bei einigen Linien auf den Kostendeckungsgrad zu verzichten oder diesen zumindest so tief zu setzen, dass die Bewohner nicht dauernd eine Einstellung der Linien befürchten müssen. Dass Linien mit einem Kostendeckungsgrad unter 20% nicht in den nächsten GLA aufgenommen werden dürfen, erscheint als falsch.

Auch bezüglich der Erschliessungswirkung sind Anpassungen im Dekret sinnvoll. Die Erklärung, dass die Gebiete etwas ausgeweitet werden können, wenn dabei die Taktzeit etwas erhöht wird, erscheinen daher folgerichtig.

Ob es angemessener erscheint, die Anbindungen der Busanschlüsse auf S-Bahnlinien statt auf Fernverkehrszüge konsequent durchzuführen, was dazu führen könnte, dass die Gesamtreisezeit etwas länger erscheint, müsste wohl noch etwas detaillierter gegeneinander abgewogen werden, da beide Varianten Vor- und Nachteile haben.

Wichtig bleibt für die Grünen-Unabhängigen die Attraktivität des Öffentlichen Verkehrs und eine stetige Ausdehnung statt Verringerung dessen.

Wir danken Ihnen für die Kenntnisnahme dieser Stellungnahme.

Saskia Olsson, Sekretariat Grüne-Unabhängige